

Pressemitteilung

Nr.: 436/2022

Potsdam, 9. Oktober 2022

Weltmädchen*tag am 11. Oktober 2022 – Feier vor dem Landtag Brandenburg

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Die Kontakt- und Koordinierungsstelle für Mädchen*arbeit (KuKMA), der Mädchen*treff Zimticken und die Koordinatorin für Kinder- und Jugendinteressen der Stadt Potsdam veranstalten anlässlich des Weltmädchen*tags am Dienstag (11. Oktober) ein Event für Mädchen* auf dem Platz vor dem Landtag. Bei der Feier soll es neben Musik, Tanz, Verpflegung und Spielen auch eine politische Podiumsdiskussion mit und für Mädchen* geben. Die Veranstaltung wird durch das Sozialministerium mit 2230 Euro gefördert.



Gleichstellungsministerin Ursula Nonnemacher: „Ich lade alle Mädchen* und jungen Frauen* ein, sich an diesem besonderen Tag selbstbewusst einzubringen. Ungleichheiten und Ungleichbehandlungen prägen ein Leben lang. Wenn Mädchen* auf dem Schulhof, im Verein oder auch Zuhause immer noch weniger zugehört wird als Jungen, nehmen sie das ins Erwachsenenleben mit. Leider hat auch die Pandemie tradierte Rollenmuster wieder aufleben lassen und unterschiedliche Lebensrealitäten verstärkt. So reagierten laut aktuellem DAK Kinder- und Jugendreport vor allem Mädchen* im Teenageralter mit Ess- und Angststörungen oder Depressionen auf die Corona-bedingten Einschränkungen. Umso wichtiger sind Projekte und Aktionen wie der Mädchen*tag, die mein Ministerium gern unterstützt mit dem Ziel, Gleichstellung von Anfang an zu befördern.“

Landesgleichstellungsbeauftragte Manuela Dörnenburg: „Mädchen* und junge Frauen* erfahren nach wie vor diskriminierende Strukturen und kämpfen gegen klischeehaft zugeschriebene Geschlechterrollen. Die Arbeit der KuKMA leistet hier einen wertvollen Beitrag zur Gleichstellung in Brandenburg. Ich möchte am heutigen Internationalen Mädchentag allen Mädchen* und jungen Frauen* ein Zitat von Astrid Lindgren mit auf den Weg geben: ‚Lass dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar!‘ Lasst euch nicht erzählen, wie ihr als Mädchen* zu sein habt, oder was euch gefällt, sondern bleibt ihr selbst, denn genau so seid ihr wunderbar.“

Bianca Strzeja, Projektleiterin KuKMA: „Mädchen*arbeit ist ein wichtiger Schwerpunkt auf dem Weg zur Geschlechtergerechtigkeit. Durch eine feministische & intersektionale Perspektive auf Jugendarbeit, schaffen wir Räume, in denen Mädchen* sich frei von Geschlechterklischees entwickeln können. Dabei stellen wir uns aktiv gegen Diskriminierungen und fördern Beteiligung, Selbstbestimmung und Vielfalt. Brandenburg braucht mehr Mädchen*arbeit für eine geschlechtergerechte Zukunft!“

Die KuKMA ist eine Fachstelle für Mädchen*arbeit und geschlechterreflektierende Jugendarbeit. Ihre Aufgabe ist die Vernetzung und Koordination pädagogisch Arbeitender und mädchenpolitisch Aktiver im Land Brandenburg sowie Lobbyarbeit für die Belange von Mädchen* und jungen Frauen* und der Fachkräfte, die mit ihnen arbeiten. Die KuKMA wird jährlich mit einer Summe von gut 56.000 Euro durch das Sozialministerium gefördert.

Der Weltmädchen*tag wurde im Jahr 2011 wurde der Aktionstag von den Vereinten Nationen ausgerufen, mit dem Ziel, die Belange von Mädchen* sichtbar zu machen und sich aktiv für ihre Chancen und Rechte einzusetzen.

Der Weltmädchen*tag in Potsdam findet am Dienstag von 15 bis 18 Uhr vor dem Landtag in Potsdam statt. Mehr Infos unter www.kukma.de